

Entgeltbericht gemäß Entgelttransparenzgesetz

1. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

Das Unternehmen beschäftigt aktuell rund 550 Mitarbeitende und unterliegt somit den Berichtspflichten gemäß Entgelttransparenzgesetz. Der Bericht umfasst die Darstellung der Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern sowie zur Sicherstellung der Entgeltgleichheit.

2. Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung

Das Unternehmen verfolgt eine aktive Gleichstellungspolitik mit dem Ziel, Chancengleichheit für alle Mitarbeitenden unabhängig vom Geschlecht sicherzustellen.

- Förderung flexibler Arbeitsmodelle (Teilzeit, hybride Arbeit)
- Gleichberechtigter Zugang zu Weiterbildungs- und Entwicklungsprogrammen
- Transparente und diskriminierungsfreie Stellenbesetzungsverfahren
- Unterstützung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf

3. Maßnahmen zur Sicherstellung der Entgeltgleichheit

Zur Gewährleistung gleicher Entlohnung für gleichwertige Arbeit setzt das Unternehmen folgende Prinzipien um:

- Anwendung standardisierter Vergütungsstrukturen
- Regelmäßige Überprüfung der Gehaltsbänder
- Objektive Bewertung von Positionen anhand definierter Kriterien
- Sensibilisierung von Führungskräften für diskriminierungsfreie Vergütungsentscheidungen

4. Beschäftigtenstruktur

Jahr	M gesamt	W gesamt	Anteil W	VZ M	VZ W	Anteil W VZ	TZ M	TZ W	Anteil W TZ
2022	228	296	56%	72	77	52%	156	219	58%
2023	237	297	56%	68	63	48%	169	234	58%
2024	285	304	52%	61	57	48%	224	247	52%
2025	265	270	50%	53	61	54%	214	211	50%

Die dargestellten Daten zeigen, dass das Verhältnis von Teilzeit- und Vollzeitbeschäftigten bei weiblichen und männlichen Mitarbeitenden sowohl aktuell als auch in den vergangenen Jahren nahezu ausgeglichen ist.

4.2 Führungspositionen

Gesamtzahl Führungskräfte (Stand 05.2026): 61

Davon weiblich: 32

Davon männlich: 29

Damit sind Frauen in Führungspositionen leicht überrepräsentiert und auf einem ausgewogenen Niveau vertreten.

5. Bewertung der Gleichstellung und Entgeltgleichheit

Die vorliegenden Daten zeigen, dass keine strukturellen Ungleichgewichte in der Verteilung von Teilzeit- und Vollzeitbeschäftigung bestehen. Frauen sind in Führungspositionen angemessen vertreten und es liegen keine Hinweise auf systematische Entgeltungleichheiten vor.

6. Ausblick

Das Unternehmen wird seine Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung und Entgeltgleichheit weiterhin fortführen und regelmäßig überprüfen, um eine nachhaltige Gleichstellungskultur sicherzustellen.